

Kompaktgeräte

Neues aus der Kompakt-Klasse

Aus dem aktuellen Sortiment der Einbaugeräte für die 38er und 48er Möbelnische.

Für Kompakt-Einbaugeräte sprechen viele gute Argumente: sie finden auch in kleinen Küchenräumen noch einen Platz, sind dabei aber ebenso leistungsfähig und vielseitig wie ihre Varianten im Standardmaß. Und sie werden in einem attraktiven Design angeboten, das zum Rest der bestehenden Küchenausstattung passt. Außerdem lassen sie sich sehr gut mit anderen Einbaugeräten im Standard- oder XXL-Einbaumaß (mit 90 cm Breite) kombinieren, was den Gestaltungsspielraum für Verkäufer und Planer sowie den optischen Reiz für die Kunden erhöht.

Vielseitig kombinierbar

Kompaktgeräte gibt es mittlerweile in allen Produktgruppen und in einer Vielfalt, die kaum Wünsche offen lässt – vom preiswerten Einstiegs- bis zum kostspieligen Design-Modell. Konzipiert für den Einbau in eine 38 cm oder 45 cm hohe Möbelnische – vorzugsweise in einen Hochschrank, Oberschrank oder in ein Lowboard – machen sich die kleinen Kompakten ebenso gut nebeneinander wie übereinander eingebaut. Damit erweitert sich auch das kreative kulinarische Repertoire für ihre Besitzer. Da viele Haushalte aus ein bis drei Personen bestehen, reichen oftmals Kompakt-Varianten aus, mit denen sich auch all das auf den Esstisch zaubern lässt, was mit normalen 60er Geräten möglich ist.

Vollwertig

Ihr größter Vorzug ist, dass sie Platz sparen und damit dem Händler die Möglichkeit geben, ein bis zwei weitere Kompaktgeräte an interessierte Kunden zu verkaufen. Die Kombination macht's: beispielsweise das Duett von Kompakt-Backofen und Dampfgarer oder Dampfgarer und Mikrowelle oder Backofen und Kaffee-Vollautomat. Besonders nützlich und angenehm ist ein Trio, z. B. aus Kombi-Dampfgarer, Kaffee-Vollautomat und Modular-Geschirrspüler. Damit sind dann die wichtigsten Küchendisziplinen abgedeckt. Was sich im Produktsegment Kompaktgeräte 2010/2011 getan hat, finden Sie in unserer Übersicht. Wir präsentieren Ihnen ein paar aktuelle Einbau-Highlights aus den Segmenten Backöfen, Dampfgarer/Kombi-Dampfgarer, Mikrowellengeräte, Geschirrspüler und Kaffee-Vollautomaten für die 38er, 45er und 48er Möbelnische.



▲ Attraktive Kombination von zwei Kompakt-Einbaugeräten (Kaffee-Vollautomaten und Dampfgarer) aus der Designwelt „Ice“ von Miele mit dem 90er-Backofen „H5981 BP“

► Der Dampfgarer „DG 5080“ und der Kaffee-Vollautomat „CVA 5060“ von Miele

Kühles von Miele

Das Gütersloher Unternehmen führt schon seit einigen Jahren Kompakt-Einbaugeräte für die 45er Möbelnische in seinem Produktportfolio. In der eleganten Oberflächenausführung „Designwelt Ice“ sind diese Geräte allerdings erst seit diesem Jahr im deutschen Markt erhältlich. Aus der Designwelt „Ice“ möchten wir Ihnen heute eine interessante 2er-Kombination vorstellen – bestehend aus dem Kaffee-Vollautomaten „CVA 5060“ (UVP: 2949,-€) und dem Miele Dampfgarer „DG 5080“ (UVP: 2399,-€), die sich auch optisch sehr gut zusammen mit einem 90 cm breiten Backofen vertragen – sowie ein praktisches Quartett, das beispielsweise in den eigenen Ausstellungsräumen als Hingucker und interessanter Gesprächsaufhänger fungiert, um die Vorzüge von Kompaktgeräten deutlich rüberzubringen: die Vierer-Kombination besteht aus den beiden zuvor genannten Geräten plus einem Kompakt-Backofen inklusive Mikrowelle, Modell „H 5080 BM“ (UVP: 2550,-€). Alle Geräte können mit Einbau-Speisenwärmern („ESW 5080-14“, UVP: 975,-€) er-



gänzt werden. Dadurch lässt sich auch eine klassische 60er-Möbelnische mit zwei kompakten Geräten füllen – eine sehr interessante Lösung vor allem für das Ersatzbedarfsgeschäft und bei dem Kundenwunsch nach „early replacement“.

Der Einbau-Kaffee-Vollautomat „CVA 5060“ ist u.a. mit vier Portionsgrößen (für Espresso, Kaffee, doppelten Espresso, doppelten Kaffee) ausgestattet. Hinzu kommen Automatikprogramme für die Zubereitung von Cappuccino und Latte Macchiato, heißer



Fotos: AEG, Bosch



Der Dampfbackofen „HBC38D753“ und der Dampfgarofen „HMT85DL53“ von Bosch



Der neue Einbau-Kaffee-Vollautomat „TCC78K751“ von Bosch wurde gerade in den Markt eingeführt

Milch, Milchschaum und Heißwasser. Für Bedienkomfort sorgt ein mehrsprachiges Display mit selbsterklärender Benutzerführung (Plus-Display). Die Einstellung der gewünschten Wassertemperaturen pro Getränk ist mit dem Vollautomaten ebenso möglich wie die Programmierung der gewünschten Wasser-, Milch- bzw. Milchschaummenge pro Tasse und der jeweiligen Kaffeemenge pro Tasse (zwischen 6 g und 14 g). Darüber hinaus können bis zu 10 Genießprofile abgespeichert werden. Jede Menge Genussvorteile bietet auch der Kompakt-Dampfgarer „DG 5080“. Hierzu zählen z.B. Ausstattungsmerkmale wie die Miele-„VitaSteam“-Technologie (Dampf-erzeugung außerhalb des Garraums), eine feine elektronische Temperaturregelung von 40 °C bis 100 °C, Automatikprogramme, die Möglichkeit zum Menügaren mit automatischer Planung der Garreihenfolge, eine

Warmhaltefunktion und eine selbsterklärende Benutzerführung per Klartext-Display („Navitronic TouchControl“). Der Edelstahl-Garraum hat ein Volumen von 30 Litern und bietet vier Einschub-Ebenen.

Über eine sehr gute Ausstattung verfügt auch der Backofen „H 5080 BM“. Dazu zählen z. B. eine exakte elektronische Temperaturregelung (von 30 °C bis 250 °C), 15 Betriebsarten, eine elektronisch gesteuerte Mikrowellenleistung (80 Watt bis 1000 Watt), die Betriebsart „Heißluft plus“ für gleichmäßige Backergebnisse auf bis zu zwei Ebenen und eine Bratautomatik zum Anbraten von Fleisch. Wie der Hersteller mitteilt, ergeben sich im Mikrowellen-Kombinationsbetrieb mit dem Backofen kürzere Garzeiten (bis zu einem Drittel). Ungeübten Köchen dürften die integrierten Automatikprogramme für über 100 Speisen und fürs Niedertemperaturgaren gefallen. Weitere Features: ein Speisethermometer zum gradgenauen Garen, „Navitronic TouchControl“ sowie eine Edelstahlfront mit „CleanSteel“-Oberfläche. Das Besondere an der coolen Designwelt „Ice“ ist der gelungene Material-Mix aus Aluminium, Chrom sowie silberfarbig hinterdrucktem Glas. Ein geprägtes, in Chrom glänzendes Logo auf der Gerätefront unterstreicht zudem die hochwertige Gestaltung der Design-Geräte. Zum Lieferprogramm der Designwelt „Ice“ zählen außer den vorgestellten Kompakt-Einbaugeräten auch noch Insel- und Wand-Dekor-Dunstabzugshauben, Backöfen für die 60er und 90er Nische, ein Combi-Kompakt-Dampfgarer XL, ein flächenbündiges Induktions-Kochfeld sowie ein vollintegrierter Geschirrspüler.

Mit Volldampf: Bosch

Die beiden neuesten Kompakt-Modelle aus dem Sortiment der Marke Bosch sind der Dampfbackofen „HBC38D753“ (UVP: ab 2059,- €) und der Dampfgarofen „HMT85DL53“ (UVP: ab 1097,- €). Zur komfortablen Ausstattung des Kompakt-Dampfbackofens gehören u.a. ein massiver Versenknebel mit Leuchtring, eine Dialog-Elektronikuhr mit Klartextanzeige, 70 hinterlegte Programmautomatiken (Bosch-„AutoPilot“), die Funktionen Dampf (35 °C bis 100 °C), Heißluft (30 °C bis 230 °C) und deren Kombinationsbetrieb (60 °C bis 230 °C), Regenerieren, Auftauen, Garen, Sanftgaren, Vorwärmen und Warmhalten. Der Dampfbackofen ist mit einem 35-Liter-Garraum aus Edelstahl und einem 1,3-Liter-Wassertank ausgestattet.

Für weiteren Komfort sorgen ein Braten-Thermometer, ein Klimasensor, eine Reinigungshilfe sowie ein Entkalkungsprogramm – für die nötige Sicherheit eine Kindersicherung und Sicherheitsabschaltung. Der Dampfgarofen „HMT85DL53“ bietet

folgende Ausstattung: „AutoPilot 20“, Dampffunktion (40 °C bis 100 °C), einen Wassertank mit 0,9 Liter, einen 22-Liter-Garraum mit drei Einschubebenen sowie ein Entkalkungsprogramm.

Brandneu ist der Einbau-Kaffee-Vollautomat „TCC78K751“ (UVP: ca. 2300,- €), der Ende Oktober 2011 in den Markt kam. Er gilt als Nachfolgergerät des Modells „TCC78K750“. Zur umfangreichen Ausstattung des Vollautomaten gehören OneTouch, das Heizsystem „SensoFlow“, die Brühtechnik mit „AromaPro Concept“ und „Silent Cerame Drive“ – ein hochwertiges Keramikmahlwerk. Einen extrastarken Kaffee-/Espresso bietet das Gerät mit seiner „Aroma-Double Shot“-Funktion. Das Kompaktgerät ist darüber hinaus mit einer Milchküpe mit Ansaugfunktion ausgestattet („CreamPro Concept“). Für personalisierte Genüsse sorgt die Möglichkeit, die Kaffeetemperatur (dreistufig), Heißwassertemperatur (vierstufig) und den Mahlgrad (vierstufig) individuell einzustellen. Es gibt auch eine Personalisierungsfunktion für Milchmischgetränke. Für Hygiene sorgen der „Cream Cleaner“ – eine komfortable Schnellreinigung des Milchsystems –, ein vollautomatisches Spülprogramm beim Ein- und Ausschalten sowie ein automatisches Reinigungs- und Entkalkungsprogramm („Calc’n Clean“).

AEG – die neue Range

Auf der IFA 2010 präsentierte AEG-Electrolux seine neuen, flexiblen Kompaktklassen für das Nischenmaß 38 cm und 45 cm. Das Design der Range zeichnet sich durch eine klare und optisch sehr ansprechende Handschrift aus: Horizontale und vertikale Linien ziehen sich durch das gesamte Produktsortiment und verleihen den einzelnen



Die elegante Kompakt-Klasse von AEG-Electrolux für die 45er Nische



Flexibel – sparsam – schnell, das sind die 45er (und auch 60er) „speedMatic“-Modular-Geschirrspüler von Siemens

Geräten eine wohlproportionierte Linienführung. Für die 45 cm hohe Möbelnische bieten sich insgesamt sieben Kompaktgeräte an: ein Multifunktions-Backofen mit Heißluft (Modell „KE 7415001“, UVP: 1229,- €), ein Solo-Dampfgarer („KA 7415001“, UVP: 1489,- €), zwei Mikrowellengeräte – Modell „MCD 3881“ (UVP: 1429,- €) mit Grill und die Variante „MCC 3881“ (UVP: 1589,- €) mit Grill und Heißluft – sowie Einbau-Kaffee-Vollautomaten mit manuellem oder automatischen Cappuccinatore („PE 4511“, UVP: 2079,- € oder „PE 4521“, UVP: 2179,- €), eine 14 cm hohe Wärmeschublade („KD 91404 E“, UVP: 639,- €), die Ergänzungsschublade „KD91402E“, UVP: 469,- €) und der Kitchen-TV „4500“ (UVP: 2069,- €), der mit seinem horizontal schwenkbarem LCD-Bildschirm für gute Unterhaltung in der Küche sorgt. Sämtliche Edelstahloberflächen der neuen Range sind beispielsweise mit einer Antifinger-Beschichtung ausgestattet, die vor Gebrauchsspuren schützt. Zur 38er Kompakt-Klasse gehören der Multifunktions-Dampfgarer „Competence KB 9820 E“ (UVP: 1689,- €), der Einbau-Backofen „KB 7100000“ (UVP: 1169,- €), das Multi-Mikrowellengerät inkl. Heißluft „KM 710000“ (UVP: 1489,- €), der Einbau-Kaffee-Vollautomat „PE 3811“ (UVP: 2079,- €) und die Wärmeschublade „KD6070“ (UVP: 249,- €). Auch in Sachen Komfort wird bei der Kompakt-Klasse auf nichts verzichtet: So ist beispielsweise der 38 cm hohe Multi-Dampfgarer „Competence KB 9820 E“ mit 13 Automatikprogrammen inklusive Memory-Funktion, einer elektronischen Backofenregelung („Touchtronic“), einer Elektronikuhr mit Kurzzeitwecker, einer Kindersicherung, acht Heizungsarten, einer separaten Schnellaufheizung, der Leichtreinigungs-Emaille „Longclean“ sowie einer „Isofront-plus“-Tür ausgestattet. Sie wird trotz hohen Temperaturen nicht wärmer als maximal 40 °C.



Der professionell ausgestattete Siemens Dampfgarer „HB25D5L2“ passt in einen Hoch- oder Oberschrank

Fotos: Küppersbusch, Siemens



XXL-Kochvergnügen beschert der neue 90er Einbau-Backofen „EEB 9850.0MX“ von Küppersbusch

Siemens: am besten modular

Zu den jüngsten erfolgreichen Kompaktgeräten aus dem Hause Siemens zählen der Oberschrank-Dampfgarer „HB25D5L2“ (UVP: ab 1134,- €) – ein professionell ausgestattetes Gerät zum Einbau in einen Hoch- oder Küchenoberschrank – und die innovativen „speedMatic“-Modular-Geschirrspüler, z. B. Modell „SK75M532EU“ (UVP: ab 926,- €). Trotz seiner Einbauhöhe von nur 45 cm bietet das kleine Dampfgargerät all das, was für die schonende Zubereitung von Lebensmitteln nötig ist. Dazu gehören die Funktionen „Auftauen“, „Blanchieren“, „Aufwärmen“ und „Regenerieren“. Ausgestattet ist Modell „HB25D5L2“ mit Umluft-Hitze (kombinierbar mit Dampfgaren), insgesamt fünf Dampfstufen (40 °C, 60 °C, 80 °C, 90 °C und 100 °C), 20 Automatikprogrammen, einer sparsamen LED-Beleuchtung und einer Elektronik-Uhr. Der beleuchtete Garraum mit drei Einschubebenen hat ein Volumen von 22 Litern. Die Steuerung des Dampfgarers erfolgt per „lightControl“ und LED-Display.

Für ihre Modular-Geschirrspüler erntete die Marke Siemens nicht nur viel Applaus, sondern holte sich den 1. Platz beim „BMK Innovationspreis 2010“ in der Kategorie „Küchengeräte“. Rund 1200 Küchen-Facheinzelhändler waren aufgerufen, aus den Neuheiten des letzten Jahres diejenigen mit dem höchsten Innovationswert und Marktpotenzial auszuwählen. Mit den „speedMatic“-Modular-Spülern kann der Elektro-Fachhandel seinen Kunden äußerst flexible, energieeffiziente und schnelle Geräte anbieten. Denn aufgrund ihres modularen Konzepts können diese Spüler erstmals nicht nur ergonomisch in einen Hochschrank eingebaut werden, sondern auch in sockellose Unterschränke und Kochinseln. Neue Geräte-maße von 45 cm und 60 cm Nischenhöhe ermöglichen wesentlich mehr Freiraum bei der Planung als bisher. Damit werden vor allem die kleinen Kompakt-Spüler für die 45er Nische für Ein-Personen-Haushalte und Einbauküchen unter einer Dachschräge sehr interessant. Darüber hinaus lassen sich diese Spüler mit allen anderen Geräten der „com-



Fotos: V.Zug, Neff, Teka

Die 45er Einbau-Range von V-Zug inkl. der neuen Mikrowelle „Miwell-Combi XSL“ (rechts) mit Heißluft-Funktion und „PerfectDefrost“



Von Neff stammt der Edelstahl-Dampfgarofen „Mega CL 4420 N“ mit „EasyClock“, LED-Beleuchtung und Aufheizkontrolle



Das bestehende Kompakt-Geräteprogramm von Teka ergänzt der Kompakt-Combi-Backofen mit Mikrowelle, Modell „MCE 32 BI“

pact45“-Baureihe von Siemens kombinieren. Die Ausstattung umfasst u.a. fünf Programme und zwei Sonderfunktionen – die zeitverkürzende Zusatzfunktion „varioSpeed“ sowie eine Hygiene-Funktion.

Küppersbusch – neuer Kombi-Dampfgarer

Die Designmarke Küppersbusch führt ein umfangreiches Sortiment an Kompakt-Einbaugeräten unter der Bezeichnung „ConceptLine 45“ – darunter Kombi-Dampfgarer, Dampfgargeräte, Backöfen mit und ohne integrierter Mikrowelle, Mikrowellengeräte, Kaffee-Vollautomaten sowie einen Einbau-LCD-TV für die 45 cm hohe Nische. An sehr designorientierte Käufer wendet sich das Unternehmen mit seiner Exklusiv-Designlinie „black chrome edition“, die im nächsten Jahr um einen neuen

Kombi-Dampfgarer ergänzt werden wird. Modell „EKDG 6550.0BC“ mit Dampfgar- und Heißluftfunktion, auch zum Kombinieren, soll voraussichtlich im ersten Halbjahr 2012 in den Fachhandel kommen. Eine Sonderstellung innerhalb der Kompaktmodelle nimmt der neue, 90 cm breite Einbau-Backofen mit der Produktbezeichnung „EEB 9850.0MX“ (UVP: 2699,- €) ein. Mit seinen Abmessungen (B x H x T) von 860 mm x 475 mm x 550 mm wurde dieses Gerät für den Einbau in eine 48 cm hohe Möbelnische konzipiert.

Die Ausstattung kann sich mehr als sehen lassen: neben 14 Backofenfunktionen und 17 Back- und Bratprogrammen bietet dieses Modell u.a. Vollelektronik inklusive programmierbarer Uhr-Funktionen wie Dauer, Ende, Kurzzeitwecker und Startzeit, Programm-/Funktions-Direktwahl über Hinterglas-Sensoren, einen beleuchteten Drehknobel mit Bestätigungsfunktion, ein Klarschrift-Display sowie Grafik-Display, eine Gewichtsautomatik und Schnellaufheizung, Memory-Programme und Abschalt-Memory-Funktion, Teleskop-Auszüge und ökotherm (der Katalysator wandelt die Luft während des Backens, Bratens und Grillens automatisch in saubere Luft um).

V-Zug – mit Profi-Komfort

Das jüngste Kompakt-Einbaugerät von V-Zug ist die Mikrowelle „Miwell-Combi XSL“, über die wir bereits berichteten. Sie rundet die 45er-Kompakt-Geräteserie des Schweizer Unternehmens ab, die in den eleganten Oberflächenausführungen Chrome-Class und Spiegelglas lieferbar ist. Die Mikrowellenleistung lässt sich in 18 Schritten exakt und fein dosieren. Dank 31 Automatikprogrammen, Heißluft-Funktion, „PerfectDefrost“, einem 1600 Watt Power-Grill, einer so genannten „Power&Favorit“-Funktion zum Abrufen persönlicher Anwenderprogramme sowie einer CombiCrunch-Platte für knusprige Backwaren bietet das sensorgesteuerte Mikrowellengerät echten Profi-Komfort.

Neff: Mit fünf Temperaturstufen

Einbauspezialist Neff setzt mit dem Modell „Mega CL 4420 N“ auf einen Edelstahl-Dampfgarofen. Das 60 cm breite Einbaugerät passt in die 45er Nische eines Oberschranks oder Hochschranks. Die Zubereitung der Lebensmittel mit Dampf erfolgt über fünf Temperaturstufen von 40 °C bis 100 °C. Integrierte Automatikprogramme unterstützen den Anwender bei der Speisenzubereitung. Neben einer LED-Innenbeleuchtung, einem automatischen Entkalkungsprogramm und einer elektronischen Backofensteuerung ist der „Mega CL 4420 N“ mit „EasyClock“ (Zeitvorwahl), einer optischen Aufheizkontrolle sowie einer Infotaste ausgestattet. Die unverbindliche Preisempfehlung wird von Neff mit 1200 Euro angegeben.

Teka: Gegen Fingerabdrücke

Das umfangreiche Kompakt-Geräteprogramm von Teka Küchentechnik wurde um einen Einbau-Backofen mit Mikrowelle – Modell „MCE 32 BI“ (UVP: 1195,- €) – erweitert. Der Backofen mit markanten Metallic-Schaltknäbeln hat einen Brutto-Garrauminhalt von 38 Litern und ist mit einer 5-stufigen Mikrowelleneinstellung inklusive Turbo-Stufe, sechs Beheizungsarten, darunter Mikrowelle (800 Watt), Grill (1200 Watt), Turbo-Heißluft (1500 Watt), einer Auftauautomatik, einer Zeitschaltuhr (bis zu 60 Minuten) und einem Touchfree-Oberflächenschutz gegen Fingerabdrücke ausgestattet. Zum Lieferumfang gehören ein Rost und ein Glasbackblech. Der neue Kompakt-Backofen von Teka lässt sich beispielsweise mit dem Dampfgarer-Modell „HKE 930 S“ (UVP: 1240,00 €) und dem Kaffeevollautomaten „CM 45“ (UVP: 2075,- €) kombinieren.

Ankündigung von Bauknecht

Bauknecht wird im Januar 2012 neue Kombi-Dampfgarer aus seinen bekannten Einbau-Gerätelinien „Kosmos“ und „Komfort“ in den Handel einführen. Die Circa-Markt-



Kommen Anfang 2012 in den Markt: neue Kombi-Dampfgarer der Marke Bauknecht mit Kerntemperaturfühler und Dampf-Reinigungsfunktion



Der 90er Groß-Kompaktbackofen „OB90S9MEPX1“ der coolGiants AG

preise werden mit je 1659 Euro angegeben. Die Modelle tragen die Produktbezeichnungen „ECTM 9145/1 PT“ („Kosmos“-Linie) und „ECTM 8145/1 PT“ („Komfort“-Linie). Die 45 cm hohen Kompakt-Modelle zum Backen, Braten, Regenerieren und Aufwärmen von Gerichten sind mit nützlichen Kerntemperaturfühlern ausgestattet, damit auch die unterschiedlichsten Lebensmittel perfekt und auf den Punkt genau zubereitet werden können, ohne dass die Anwender erfahren sein müssen, wie das Unternehmen unterstreicht. Dabei geben die hilfreichen Kerntemperaturfühler per Display laufend Feedback über die Gartemperaturen. Die neuen Kombi-Dampfgarer sind darüber hinaus mit verschiedenen Programmen ausgerüstet; sie nutzen die Kerntemperaturfühler, um bei-

spielsweise die Programmlaufzeit festzulegen. Zudem zeigen sie auch zeitgleich die aktuelle Temperatur des Gargutes an. Sobald die Zieltemperatur erreicht ist, ertönt ein akustisches Signal. Für Hygiene und Sauberkeit nach der Essenszubereitung sorgen ein hochwertiger Edelstahl-Innenraum und eine Dampf-Reinigungsfunktion.

Der neue 90er von coolGiants

Die coolGiants AG – Exklusivvertreiber von ausgewählten Markenprodukten für Küche und Bad – bringt mit dem neuen Einbau-Backofen „OB90S9MEPX1“ (UVP: 2900,- €) ein hochwertiges Designgerät in den Markt. Der Multifunktions-Backofen in gebürstetem Edelstahl wird in eine 48 cm ho-

he Möbelnische eingebaut und bietet dank seiner Breite von 90 cm und einem Garraumvolumen von 79 Litern reichlich Platz. Acht speziell entwickelte Betriebsarten/Funktionen (vom Backen mit Umluft bis hin zum Einsatz eines Rotisserie-Spießes) sorgen für professionelle Back-, Brat- und Grillergebnisse. So ist der neue Backofen beispielsweise mit einem Hochleistungs-Grill von 4050 Watt ausgestattet. Für Hygiene sorgt eine pyrolytische Selbstreinigung. Trotz der sehr hohen Temperaturen während des Pyrolysevorgangs sind Verbrennungen dank einer vierfach verglasten Backofentür sowie eines speziellen Kühlsystems des Backofens ausgeschlossen.

Angela Grond

Schnell gelesen

Ausgezeichnet

! AEG erhielt beim diesjährigen „iF product design award“, einem der weltweit bedeutendsten Designpreise, insgesamt neun Auszeichnungen für seine Produkte. Dabei handelte es sich um den „Lavatherm“-Wäschetrockner, den „Lavamat“-Frontlader, den freistehenden „Favorit“-Geschirrspüler, die „Santo“-Kühl-Gefrier-Kombinationen Top Panel und -Tür Display, die Gaskochmulden Metall und Glas sowie die Induktions-Kochmulden „Pure Hob“ und „Triple Bridge“. 2923 Anmeldungen aus 48 Ländern standen der international besetzten Jury zur Auswahl. Am 10. Februar 2012 findet die Preisvergabe in München statt, bei der auch die 100 Gold-Preisträger verkündet werden.

! Mit dem „iF Award“ für hervorragendes Design wurde auch der Einbau-Backofen „BCTM 9100 PT“ von Bauknecht ausgezeichnet. Neben der puristischen Optik des grifflosen



Backofens der „Kosmos“-Designlinie überzeugte die internationale Jury auch die umweltfreundliche „PureClean“-Technologie.

! Die Küchenwaage „Page Evolution“ von Soehnle, die mit 9,9 mm flachste der Welt, wurde ebenfalls mit dem „iF Product Design Award 2012“ ausgezeichnet.

! Philips erhielt den „iF Award“ für Produktkommunikation, Materialien und Verpackung für insgesamt 31 Produkte aus allen Produktbereichen. Den „iF communications design awards 2012“ bei den Elektro-Kleingeräten bekamen der „Avance“-Stabmixer „HR1653“, der Teezubereiter „HD7310“, der „Avance“-Entsafter „HR1871“, der „PowerTouch“-Rasierer „Line-up“, die Sonicare-Zahnbürste „DiamondClean“ sowie das Haarentfernungssystem „Lumea IPL“. Ein „iF material design award 2012“ ging an die „Senseo Viva Café Eco“.

! Jura wurde bereits 2007, 2010 und 2011 mit dem „iF Product Design Award“ gewürdigt. Nun kam ein weiterer dazu. Der auf der IFA im Herbst präsentierte kleinste Jura-Vollautomat „ENA Micro 9 One Touch“ erhielt diese Auszeichnung für 2012. Bewertet wurden unter anderem Kriterien wie Gestaltungsqualität, Materialauswahl und der Innovationsgrad des Vollautomaten.

Neues Energielabel

Seit Anfang Dezember gilt für Kühl- und Gefriergeräte, Waschmaschinen und Geschirrspüler das neue Energielabel als verbindlich. Damit werden die drei neuen Energieklassen A+, A++ und A+++, die bisher freiwillig verwendet werden konnten, für die Hersteller verpflichtend. Der Händler ist ebenfalls verpflichtet, auf den Geräten nur das Label anzubringen, das ihm der Produzent liefert, kann aber ohne zeitliche Beschränkung noch alle die Geräte verkaufen, die mit alter Deklaration im Verkaufsraum ausgestellt oder im Lager vorhanden sind. Umzetteln muss er sich nicht.